NEWS

Wirtschaftsinformatik mit Beitrag auf der International Conference on Information Systems (ICIS) vertreten

Erfolg für Prof. Dr. Ricardo Büttner bei der ICIS 2017

12.12.2017 | Die International Conference on Information Systems (ICIS) ist die weltweit am höchsten gerankte Konferenz der Wirtschaftsinformatik (VHB: A) und findet nun zum 38. Mal und dieses Jahr in Seoul, Südkorea statt.

Die International Conference on Information Systems (ICIS) ist die weltweit am höchsten gerankte Konferenz der Wirtschaftsinformatik (VHB: A) und findet nun zum 38. Mal dieses Jahr in Seoul, Südkorea statt. Professor Büttner wurde dort mit einem Beitrag angenommen und stellt erste Laborexperimentergebnisse vor, die zeigen, inwieweit Neuroscience Methoden geeignet sind, nicht nur physiologische Variablen sondern auch latente mentale Konzepte wie beispielsweise Zufriedenheit, Stress oder Workload zu messen. In dem zugehörigen Experiment wurden zehn unterschiedliche Neuroscience Indikatoren stammend aus dem EEG (Elektroenzephalografie), der EDA (Elektrodermale Aktivität), dem Eye-Tracking und Mimikdaten aus der Gesichtserkennung verwendet und trianguliert.

Der Beitrag erscheint in den Conference Proceedings der ICIS 2017:

Buettner, R.: Asking both the User's Brain and its Owner using Subjective and Objective Psychophysiological NeuroIS Instruments. In: ICIS 2017 Proceedings: 38th International Conference on Information Systems, December 10-13, 2017, Seoul, South Korea.

Der vollständige Beitrag kann hier eingesehen werden.